

Niveau steigt

TURNEN: Pfalz-Mannschafts-Meisterschaft in Contwig

VON THORSTEN EISENHOFER

CONTWIG. Bei den Pfalz-Mannschafts-Meisterschaften der Geräteturnerinnen am Wochenende in Contwig war das Niveau höher als in den Vorjahren. Im Spitzensportbereich siegten die TSG Haßloch und der TV Schwegenheim.

Sie hat dann zumindest Glück gebracht. Sie, das ist eine menschengroße Stofftiermaus von Diddl, die die Turnerinnen des TuS Niederkirchen mit von Gerät zu Gerät schleiften. Fast hatte man den Eindruck, die jungen Damen im jahrgangsoffenen Wettkampf in der Kür modifiziert 3 turnten nicht zu fünft, sondern zu sechst. Nun ja, die riesige Diddl-Maus hat sich dann weder an den Sprung gewagt, an den Barren geschwungen, auf den Balken getraut oder am Boden getanzt – wobei dies mit den großen Füßen bestimmt sehr ulkig gewirkt hätte.

So blieb der Diddl-Maus die Aufgabe des Glücksbringers. Diese hat sie zumindest bravourös gemeistert, denn die Turnerinnen aus Niederkirchen schnappten sich mit 0,15 Punkten Vorsprung auf den TV Hauenstein Platz drei. Gewonnen hat die TSG Haßloch – mit einem noch knapperen Vorsprung von gerade einmal 0,05 Punkten vor den VT Zweibrücken.

„Da ist die Führung immer wieder hin- und hergewechselt“, berichtete Gerhard Liedy. Der Landesfachwart Geräteturnen weiblich des Pfälzer Turnerbundes lobte das Niveau der Veranstaltung: „In der Kür modifiziert 3 sind die Leistungen gegenüber dem Vorjahr in etwa gleich geblieben. In den leistungsstärkeren Klassen ist das Niveau sogar angestiegen.“ Im Spitzensportbereich (Kür modifiziert 1 und Pflicht), Jahrgang 2002 - 2005, dominierte die Mannschaft der TSG Haßloch den Wettkampf. Der Fünfte des Deutschen Turntalent-Pokals der Vorwoche siegte mit 193,70 Punkten deutlich. „Sie haben eine ähnlich gute Leistung wie vergangene Woche gezeigt“, sagte Liedy. Am nächsten Wochenende wollen die Mädchen bei den Rheinland-Pfalz-Mannschaftsmeisterschaften in Haßloch den Titel gewinnen. In der Altersklasse Jahr-

gang 2005 und jünger siegte der TV Schwegenheim (152,30) mit über fünf Punkten Vorsprung vor der TSG Haßloch (147,20) und der TSG Grünstadt (144,45).

Am Samstag traten die KTV Rheinhessen-Pfalz und die TSG Grünstadt in der Leistungsklasse Kür modifiziert 2, Jahrgang 2000 und älter, noch gegeneinander an – der KTV siegte mit 204,25 gegenüber 195,45 Punkten. Im Dezember könnte das schon anders sein. Da steht nämlich in Heidenheim der Aufstiegswettkampf zur Regionalliga an und nach jetzigem Stand werden die KTV und die TSG ein Team bilden.

Der Hintergrund: Die TSG Haßloch hatte 2010 die Regionalliga Mitte gewonnen, sich für den Aufstiegswettkampf zur Dritten Liga qualifiziert, konnte diesen jedoch nicht bestreiten, weil nicht mehr genug Turnerinnen zur Verfügung standen. Das Team musste sogar vom Ligabetrieb abgemeldet werden. Nun versucht die KTV, ein Zusammenschluss von Turnerinnen aus Rheinhessen und Haßloch – und wohl auch unterstützt aus Grünstadt –, einen neuen Anlauf. „So können wir es besser auffangen, wenn Mädchen aufhören oder uns verlassen, weil sie wegen des Studiums wegziehen“, erklärt Liedy.



Sarah Mehrmann von der KTV Rheinhessen-Pfalz.

FOTO: STEINMETZ